



Projekt: **ISEK Altomünster**
 Thema: **1. Sitzung des Steuerkreises**
 Besprechungszeitpunkt: **Mittwoch, 24.11.2021, 19:00 – 21:45 Uhr**
 Besprechungsort: **Rathaus Altomünster - Sitzungssaal**

Teilnehmende:	Reiter Michael	entschuldigt
	Güntner Hubert	entschuldigt
	Schweiger Roland	Vertreter der CSU
	Köhler Susanne	Vertreterin der FNP
	Felber Michaela	Vertreterin der Verwaltung
	Richter Christian	Vertreter der Verwaltung
	Daurer Michaela	Vertreterin lokales Gewerbe/ Handwerk/ Gastro- nomie/ Einzelhandel
	Hilbig Jürgen	Vertreter der Vereine
	Dr. Wouters Armin	Vertreter der Kirche/ Erzdiözese
	Kreitmair Johann	Vertreter der Landwirtschaft
	Jung Benedikt	Vertreter sozialer Bereich
	Ofer Christian	Vertreter der Schulen
	Schwarzmann Martina	Vertreterin Kunst/ Kultur
	Metzger Florian	Vertreter der Feuerwehr
	Heinik Julia	Vertreterin der Kinder/ Jugend
	Keller Manfred	Vertreter der Senioren/ Barrierefreiheit
	Prof. Dr. Liebhart Wil- helm	Vertreter der Geschichte/ Historie
	Zieglwallner Markus	entschuldigt
	Holmüller Veronika	Vertreterin der Bürger*innen
	Lehmann Sacha	Vertreter der Bürger*innen
Sigrid Hacker	Dragomir Stadtplanung GmbH (DRA)	
Christof Pflaum	Dragomir Stadtplanung GmbH (DRA)	
Agnes Bär	Dragomir Stadtplanung GmbH (DRA)	
Kilian Höfer	Dragomir Stadtplanung GmbH (DRA)	

1 Vorstellung Planer-Team

zuständig

Herr Richter begrüßt die Anwesenden und entschuldigt Herr Bürgermeister Reiter, der krankheitsbedingt nicht anwesend ist, und die weiteren nicht anwesenden Mitglieder. Die eingeladenen Steuerkreisteilnehmer*innen sind fast vollständig anwesend. Frau Hacker bedankt sich für die einführenden Worte und begrüßt die Steuerkreisteilnehmer*innen ebenfalls. Das Planungsteam stellt sich den Teilnehmenden kurz vor.

DRA

Es werden die geltenden Hygienemaßnahmen erläutert und anschließend in den Ablauf der heutigen Veranstaltung eingeführt.



Die Präsentation der 1. Steuerkreissitzung wird den Teilnehmenden zusammen mit diesem Protokoll zur Verfügung gestellt. Die Inhalte der Präsentation werden demnach im Rahmen des Protokolls nicht ausführlich wiedergegeben.

2 Art des Planungsprozesses

Frau Hacker erläutert den allgemeinen Rahmen des integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (ISEK). Ein ISEK erarbeitet die Grundlagen für die zukünftige Entwicklung der Gemeinde für die nächsten 15-20 Jahre. Dabei werden alle betroffenen Fachbereiche integriert betrachtet und bearbeitet. Durch das ISEK erhält der Marktgemeinderat ein mit den Bürger*innen und den lokalen Akteuren abgestimmtes Konzept zu einzelnen Maßnahmen und Schritten der zukünftigen Ortsentwicklung.

Das ISEK bildet die Grundlage zur Förderung von Maßnahmen über die Städtebauförderung.

3 Aufgabe Steuerkreis und Vorstellung der Teilnehmer*innen

Es werden die Aufgaben und die Zusammensetzung des Steuerkreises erläutert. Durch die kontinuierliche Arbeit in fester Zusammensetzung soll dieses Gremium den Prozess zielorientiert unterstützen. Die Teilnehmenden dienen als Multiplikator*innen in der Bevölkerung.

Alle

Es erfolgt eine kurze Vorstellungsrunde der teilnehmenden Steuerkreismitglieder.

4 Auswertung der 1. Bürgerbeteiligung

Herr Pflaum stellt das Konzept sowie die Ergebnisse der 1. Bürgerbeteiligung vor. Am 17.10.2021 hat im Rahmen des Kirchweihmarktes, die Eröffnung der online-Bürgerbeteiligung stattgefunden. Ab der Eröffnung war es den Bürger*innen möglich, ihre Anmerkungen und Ideen 4 Wochen in Form eines sogenannten crowd-mappings, auf einer extra hierfür eingerichteten Homepage, einzubringen.

DRA

In Altomünster und Stumpfenbach (als auch kurzzeitig in den Ortsteilen Oberzeitlbach, Hohenzell, Kiemertshofen, Wollomoos, Asbach und Pipinsried) waren Bauzäune aufgestellt, die zur Bewerbung der online-Bürgerbeteiligung dienten. Neben der Möglichkeit der online-Beteiligung war es ebenfalls möglich, den Briefkasten am Bauzaun mit den ebenfalls zur Verfügung gestellten Flyern zu befüllen.

Durch die Online-Beteiligung und das ergänzende Format der Flyer konnten über 2.000 Bürger*innen erreicht werden. Die eingegangenen Ideen, sind vielfältig und wurden im Zuge der Online-Beteiligung rege diskutiert. Zusammenfassend kann gesagt werden, dass die Bürgerbeteiligung trotz der Corona Pandemie bedingten Einschränkungen sehr viele Bürger*innen erreicht und eine aktive Beteiligung stattgefunden hat. Durch die Möglichkeit im crowd-mapping auf Ideen und Kommentare zu reagieren, hat sich eine rege Diskussion unter den Teilnehmenden zu einzelnen Aspekten entwickelt. So hat sich in diesen Diskussionen auch gezeigt, dass Einzelmeinungen ebenfalls kontrovers diskutiert wurden.



Dragomir wird eine ausführliche Dokumentation der Bürgerbeteiligung erarbeiten und diese voraussichtlich über die Gemeindehomepage allen Bürger*innen zur Verfügung stellen.

5 Zwischenergebnisse Bestandsaufnahme

Zum derzeitigen Planungsstand liegen bereits erste Ergebnisse der Bestandsaufnahme vor. Folgende Themenbereiche werden anhand der bisher erarbeiteten Pläne vorgestellt:

DRA

- Bindungen
- Nutzungen
- Ortsbild
- Grün- und Freiräume
- Mobilität
- ÖPNV

Für die Aspekte „Bevölkerung und Demografie“ wurden von DRA die vorhandenen, zugänglichen statistischen Grundlagen ausgewertet und in Diagrammen veranschaulicht. Allgemein ist zusammenzufassen, dass die Gemeinde Altomünster auf Grund von Zuzügen als wachsende Gemeinde bezeichnet werden kann.

6 Bearbeitung der Bestandsanalyse

Die Steuerkreisteilnehmer werden nun aufgefordert, sich mit den Schwächen und Stärken der Marktgemeinde auseinanderzusetzen. Hierfür werden drei Tischgruppen gebildet. An den jeweiligen Tischen liegen Pläne aus, die mit Qualitäten und Potenzialen sowie Defiziten und Konflikten ergänzt werden sollen. Die Planer unterstützen die Tischgruppen bei Fragen.

Alle

Die Arbeit der Tischgruppen fließt in die Pläne zur Bestandsanalyse ein.

Nach ca. 40 Minuten wird an den Tischgruppen zur zweiten Aufgabe des Abends übergegangen. Die Teilnehmer*innen werden gebeten, zentrale Themen oder Ziele für die zukünftige Ortsentwicklung zu benennen. Hierfür steht ihnen ein QR-Code zu Verfügung, über den die Steuerkreismitglieder ihr Beiträge direkt in die Präsentation der Planer einfügen können.

Die eingegangenen Einträge sind im Folgenden genannt und bereits durch die Planer thematisch sortiert worden:

WOHNEN:

- Wohnraum
- Wohnraumentwicklung
- Nachverdichtung Innenraum
- Bezahlbarer Wohnraum
- Durchmischte Baugebiete

GRÜN- UND FREIRÄUME

- Ökologie
- Trimm dich Geräte
- Erholungsgebiet
- Sportstättenentwicklung
- Erholung und Spiel
- Naturbad

**VERKEHR UND MOBILITÄT:**

- Guter öffentlicher Nahverkehr
- Anbindung Staatsstraße
- Verkehr
- Kreisverkehr Bahnhofstraße/
Aichacher Straße
- Verbindung nach Aichach
- Verkehrskonzept
- Öffentliche Anbindung

SOZIALES UND KULTUR

- Kultur und Freizeit Entwicklung
- Versammlungsstätten
- Versammlungsraum für alle
- Gemeinschaftseinrichtungen
- Begegnungsstätten
- Sporträume

ORTSBILD UND HISTORISCHE ORTSMITTE:

- Verkehrsberuhigung Marktplatz
- Lebendiger Marktplatz
- Kloster nutzen
- Nutzung Kloster
- Attraktivität
- Lebenswert bleiben
- Bezahlbar bleiben

**GEWERBE EINZELHANDEL DASSEINSVOR-
SORGE**

- Ärztehaus
- Medizinische Versorgung
- Starker Handel
- Drogeriemarkt

WEITERES

- Regenerative Energieversor-
gung
- Infrastrukturausbau

8 **Ausblick und weiteres Vorgehen**

Frau Hacker bedankt sich im Namen von DRA ganz herzlich für die aktive Mitarbeit. Der nächste Steuerkreis wird voraussichtlich im 1. Quartal 2022 stattfinden. Eine genau Datierung erfolgt aufgrund der Corona-Pandemie kurzfristig.

Frau Hacker weist darauf hin, dass die Präsentation allen Teilnehmenden zusammen mit dem Protokoll der Veranstaltung zur Verfügung gestellt wird. Die weitere Kommunikation, gerne auch alle Fragen und Anregungen, kann über die Projektemailadresse altomuenster@dragomir.de erfolgen.

Herr Richter bedankt sich ebenfalls für das Engagement der Steuerkreismitglieder*innen und bei dem Planungsteam für den informativen Abend und wünscht allen Teilnehmenden einen guten Nachhauseweg.

9 **Nachtrag Datenschutz**

DRA weist darauf hin, dass die E-Mailadressen der Teilnehmenden von DRA erhoben wird, sodass die folgende Kommunikation und die Verteilung der Unterlagen



(Präsentationen, Protokolle, Pläne, etc.) direkt durch DRA erfolgen kann. DRA bittet um Rückmeldung, wenn die Kontaktdaten NICHT durch diese verwendet werden dürfen. Eine entsprechende DSGVO Auskunft zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten wird im Anhang zum Protokoll jedem Teilnehmenden ausgehändigt.

München, den 25.11.2021

Agnes Bär

Freigabe durch Markt Altomünster am: 02.12.2021

- Anlagen:
- Präsentation 1. Steuerkreis
 - Pläne der Bestandsaufnahme (Stand 1. Steuerkreis)
 - Dokumentation der Arbeitsphasen
 - DSGVO-Datenblatt

Verteiler: Teilnehmende des Steuerkreises zzgl. fehlender bzw. entschuldigter Personen, die an der ersten Steuerkreissitzung nicht anwesend sein konnten